



Stand 09.06.2021

## Aller Anfang ist schwer

Für Ihr Kind beginnt ein wichtiger neuer Abschnitt, für viele Kinder ist es das erste Mal, dass sie von ihren Eltern getrennt sind.

Auch wenn am Anfang vielleicht noch Tränen fließen, Ihr Kind wird schnell Freunde finden und sich bei uns wohl fühlen. In enger Absprache mit Ihnen werden wir die Eingewöhnungsphase sehr sensibel begleiten und individuell gestalten.

## Alleingänger

Aus Haftungsgründen ist es nicht möglich, dass Kinder den Hin- und Rückweg alleine zurücklegen. Dies ist entsprechend im Betreuungsvertrag begründet.

## Aufnahmetag

Mitzubringen sind:

- Gelbes U-Heft (ersatzweise ärztliche Bescheinigung), **Impfbuch**
- Erklärung über Abholberechtigte, Notfalladresse, Karteikarte
- Angaben zum Kind
- Haus- und Gymnastikschuhe
- Wechselwäsche
- Sonnenkappe/Sonnenhut/Sonnencreme
- Buddelhose, Regenjacke oder ggf. alte Jacke
- Gummistiefel
- Turnbeutel mit T-Shirt, Sporthose und Turnschlappchen
- Sonstiges (evtl. Windeln, Feuchttücher, Wundschutzcreme etc.)
- Foto
- Gestaltete Portfolio-Mappe

## Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht der Mitarbeiterinnen beginnt mit der bewussten Übergabe des Kindes durch die Erziehungsberechtigten in der Gruppe.

Sie endet mit der Abholung des Kindes durch einen Erziehungsberechtigten oder eine durch den Erziehungsberechtigten bevollmächtigte Person. Diese muss mindestens **12 Jahre** alt sein.

Die Aufsicht über die Kinder auf dem Hin- und Rückweg zur und von der Einrichtung obliegt alleine den Erziehungsberechtigten.

Der Träger und die Mitarbeiter sind in diesen Zeiten ihrer Pflichten entbunden.

## Atteste

Durch die Anerkennung der Belehrung nach §34 Abs.5 des Infektionsschutzgesetzes entfällt die Attestpflicht nach einfachen überstandenen Krankheiten. Nach schweren Infektionen bedarf es einer Genehmigung zur Wiederaufnahme durch das Gesundheitsamt (siehe Merkblatt). In Ausnahmefällen behalten wir uns vor, ein ärztliches Attest einzufordern.

## Bastelmaterial

Wir freuen uns jederzeit über Spenden in Form von:

Papier, Schachteln, Wolle, Bierdeckeln, Korken, Schleifen, Küchenrollen (keine Toilettenpapierrollen)

## Begrüßung

Die morgendliche Begrüßung der Kinder ist für unsere pädagogische Arbeit sehr wichtig. Mit der Übergabe des Kindes beginnt zum einen unsere Aufsichtspflicht, zum anderen bedeutet eine liebevolle Begrüßung durch uns für das Kind die persönliche Aufnahme und Begleitung in den Kindergarten.

Bitte achten Sie darauf, sich (nach der Phase der Eingewöhnung) nicht zu lange in der Gruppe aufzuhalten, um Ihrem Kind den Einstieg in das Spiel zu erleichtern.

## Betreuungszeiten

Die Betreuungszeiten wurden wie folgt festgelegt:

Montag bis Donnerstag	7.00 Uhr-16.45 Uhr
Freitag	7.00 Uhr-14.15 Uhr

➤ Die Über-Mittag-Betreuung wird täglich von 12.30 Uhr -14.15 Uhr angeboten. (35 Sunden Block oder Mischform und 45 Stunden Buchung).

- Alle Kinder sollten bis 9.00 Uhr in ihrer Gruppe sein, damit eine ruhige Atmosphäre entstehen kann und die Kinder gemeinsam ins Spiel finden.
- Die Nachmittagsgruppe beginnt um 14.15 Uhr.

Die Abholzeiten sind:

- Von 12.00 Uhr bis 12.30 Uhr
- Von 14.00 Uhr bis 14.15 Uhr
- Von 16.15 Uhr bis 16.45 Uhr
- Freitags von 13.30 Uhr bis 14.15

Selbstverständlich ist es jederzeit möglich, die Kinder eher abzuholen.

## Bewegung

Wir sind ein vom Landessportbund anerkannter Bewegungskindergarten. Alle Mitarbeiter haben eine BiKuV Ausbildung (Bewegungserziehung im Kleinkind- und Vorschulalter, oder sind dabei, diese Ausbildung zu absolvieren).

Die Bewegungserziehung bzw. die fachlich kompetente Bewegungsförderung ist der elementare Bestandteil der pädagogischen Arbeit in der Zwergenburg. Regelmäßige gezielte Angebote und vielfältige Bewegungsfelder, die den Kindern eigene individuelle motorische Erfahrungen ermöglichen, stehen in der Zwergenburg in einem Gleichgewicht gegenüber. In zwei eigenen Turnhallen mit sehr guter materieller Ausstattung haben wir ein breites Spektrum an Möglichkeiten, die Kinder zu fördern.

## Dankeschön

Dankeschön möchten wir schon vorab sagen, für eine gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit, für Ihre Mithilfe, für Spenden, für Anregungen und für konstruktive Kritik.

## Datenschutz

Wir bitten alle Eltern, uns zum Wohle und zur optimalen Förderung und Betreuung der Kinder im Bedarfsfall vom Datenschutz zu entbinden, um engmaschig mit anderen Institutionen zusammenarbeiten zu können. Selbstverständlich geschieht dies nur in enger Absprache mit Ihnen und niemals ohne Ihr Wissen.

## Draußen spielen

Bewegung (siehe Bewegung) spielt in unserer Einrichtung eine wichtige Rolle. Das große Außengelände lädt besonders zum Spielen und Toben ein. Mit der Gesamtgruppe sowie mit Kleingruppen gehen wir so oft wie möglich nach draußen. Eine geeignete Bekleidung ist dabei Voraussetzung, denn schmutzig machen ist erlaubt!

## Einverständniserklärungen

Wir benötigen von Ihnen Ihr Einverständnis, damit wir Fotos vervielfältigen dürfen und Bilder bzw. Presseberichte auf unserer Homepage einstellen können. Die Kinder werden nie namentlich erwähnt und die Bilder werden sorgfältig ausgewählt. Bei den Unterlagen, die wir Ihnen ausgehändigt haben, finden Sie die entsprechenden Formulare. Durch Ihre Zustimmung erleichtern Sie uns die Auswahl der Bilder.

## Elternarbeit

Wir wünschen uns eine gute und enge Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Kindertageseinrichtung. Dazu ist es wichtig, dass eine vertrauensvolle, respektvolle und offene Atmosphäre entsteht.

Durch Elterngespräche können wir uns über Gewohnheiten, Probleme oder Reaktionen Ihres Kindes austauschen. Wie verhält sich das Kind in der Kita? Was spielt Ihr Kind zuhause? Erzählt es von der Kita?

Durch den engen Austausch mit Ihnen bekommen Sie einen Einblick in den Entwicklungsprozess Ihres Kindes und wir können die Informationen aus dem Elternhaus in unserer pädagogischen Arbeit berücksichtigen.

Wir bieten Ihnen regelmäßig Elterngespräche an, stehen aber auch jederzeit für ein Gespräch zur Verfügung. Für längere Elterngespräche vereinbaren Sie bitte einen Termin mit der Gruppenleitung, um genügend Zeit und Ruhe für den Austausch zu haben.

## Ferien

In Absprache mit den MiO Verbundeinrichtungen werden die Ferienzeiten so gelegt, dass jeweils zwei Einrichtungen abwechselnd geöffnet bzw. geschlossen sind, so dass im Bedarfsfall eine durchgängige Betreuung angeboten werden kann. Sie erhalten von uns zu Beginn des Kindergartenjahres einen Abfragebogen, auf dem Sie die Schließungstage einsehen können. Auf diesem Bogen können Sie Ihren individuellen Betreuungsbedarf für Ihr Kind anmelden. Bitte beachten Sie, dass wir Arbeitgeberbescheinigungen von Ihnen benötigen, auf der vermerkt ist, dass Sie an diesen Tagen keinen Urlaub nehmen können. Eine Betreuung in den anderen Einrichtungen wird aus pädagogischen Gründen erst für Kinder **ab 2 Jahren** angeboten.

### Festgelegte Zeiten sind:

3 Wochen Sommerferien und ca. 1 Woche Weihnachtsferien.

Weitere Schließungstage, wie z.B. Brückentage oder Konzeptionstage, geben wir Ihnen frühzeitig bekannt und Sie können sie auf unserer Homepage einsehen.

**Während der Corona Pandemie entfällt das Angebot der gegenseitigen Betreuung.**

## Feste und Feiern

Im Laufe des Kindergartenjahres fallen viele Feste und Feiern an, die wir mit den Kindern und Ihnen gemeinsam feiern möchten. Wir freuen uns auf eine rege

Teilnahme und hoffen bei der Vorbereitung und Durchführung ganz besonders auf Ihre Mithilfe. Gemeinsam schaffen wir es, einen schönen Tag und ein gelungenes Fest daraus werden zu lassen. Für Ihre Mithilfe werden Ihnen Pflichtstunden gutgeschrieben.

## Fotos

Einmal pro Jahr besucht uns der Fotograf. Die Abnahme der Bilder ist freiwillig. Bitte denken Sie auch an ein Foto Ihres Kindes für unseren Geburtstagskalender.

## Fragen

Falls Sie Fragen haben, sprechen Sie uns bitte jederzeit an.

## Frühstück

Während des gleitenden Frühstücks bestimmt das Kind die Zeit und die Dauer des Essens je nach Hunger und Durst selbständig. Die Minizwerge frühstücken immer gemeinsam, die anderen Gruppen zu besonderen Anlässen.

Getränke (Wasser, naturbelassener Früchtetee und Vollmilch), verschiedene frische Brotsorten, sowie eine Auswahl an Lebensmitteln stehen den Kindern täglich zur Verfügung.

Zusätzlich wird morgens mit den Kindern Obst und Rohkost frisch aufgeschnitten und zum Frühstück gereicht.

Wir ziehen hierfür monatlich einen Betrag von 8,00 Euro ein.

## Garten

Den Kindern steht ein großer Garten als Spiel -und Erlebnisfläche zur Verfügung. Um die Sicherheit der Kinder und die Bespielbarkeit des Außengeländes zu gewährleisten, finden zweimal im Jahr Gartenaktionen statt. Hierfür benötigen wir Ihre Mithilfe. Sie können bei diesen Aktionen auch gerne Ihre Kinder mitbringen. Im Anschluss an die Aktion grillen wir gemeinsam.

Die Termine werden rechtzeitig an der Pinnwand und auf der Homepage bekanntgegeben.

## Geburtstage

Für jedes Kind ist der eigene Geburtstag ein besonderer Höhepunkt. Es feiert im Stuhlkreis gemeinsam mit den anderen Kindern, die das Geburtstagskind mit Liedern, Spielen und Glückwünschen hochleben lassen.

Ihr Kind bekommt ein kleines Geschenk von der Einrichtung. Bitte sprechen Sie mit uns ab, was das Kind zu seiner Feier mitbringen möchte. Kuchen, Muffins und Eis sind bei den Kindern sehr beliebt. Bitte geben Sie keine zusätzlichen Süßigkeitenpäckchen für zuhause mit.

## Geschwisterkinder

Geschwisterkinder werden bei uns in der Regel in verschiedenen Gruppen aufgenommen, damit sich jedes Kind individuell in seiner Gruppe entfalten kann. Bei Zwillingspärchen entscheiden und begleiten wir Sie im engen Austausch, ob und zu welchem Zeitpunkt eine „Trennung“ sinnvoll und möglich ist.

## Gruppen

Die Zwergenburg bietet im Kindergartenjahr 2021/22 insgesamt 103 Plätze für Kinder im Alter von 0-6 Jahren an. Nach KiBiz hat die Einrichtung zwei GF1 Gruppen (20 Kinder im Alter von 2-6 Jahren), eine GF2 Gruppe (12 Kinder im Alter von 0-3 Jahren) und zwei GF 3 Gruppen (jeweils 25 Kinder im Alter von 3-6 Jahren) zugesprochen bekommen.

Bei der Gruppenzusammensetzung sind wir immer bemüht, Elternwünsche zu berücksichtigen und eine ausgewogene Mischung der Gruppen zu erreichen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass es uns trotzdem nicht immer möglich ist, allen Wünschen gerecht zu werden.

Jede Gruppe verfügt über einen Gruppenraum, dazu gehört ein Nebenraum sowie ein Waschraum. In den Gruppenräumen stehen für die Kinder unterschiedliche Materialien für verschiedene Tätigkeiten z.B. Malen, Spielen, Bauen, Rollenspiele, Gesellschaftsspiele, Bilderbücher etc. zur Verfügung.

## Häufiges Fehlen

Für Ihr Kind ist es wichtig, regelmäßig in den Kindergarten zu kommen, damit es sich in die Gruppe integrieren kann und feste Kontakte zu den anderen Kindern aufbauen kann. Bitte melden Sie Ihr Kind ab, wenn es nicht in den Kindergarten kommt. Außerdem ist es für uns wichtig zu wissen, ob Ihr Kind erkrankt ist, da wir bei ansteckenden Erkrankungen einen Aushang machen müssen.

## Homepage

[www.zwergenburgonline.de](http://www.zwergenburgonline.de)

## Informationen

Zusätzlich zu den Elternbriefen finden Sie im Eingangsbereich und vor den Gruppenräumen wichtige Informationen zur Einrichtung und zur pädagogischen Arbeit. Geplante Aktivitäten, Schließungstage u.v.m. werden hier bekannt gegeben. Bitte beachten Sie aufmerksam die Listen und Aushänge.

Momentan gibt es bei uns noch das Betretungsverbot für die Eltern. In Zeiten der Pandemie haben wir neue Wege für eine bestmögliche Transparenz gefunden. Aushänge finden Sie an den Terrassentüren und Ausgangstüren, die Leitung der Einrichtung verschickt regelmäßig Newsletter, so dass Sie immer aktuell informiert sind. Auf der Homepage werden regelmäßig Neuigkeiten eingetragen, sowie aktuelle Informationen zur Pandemie. Hier sind auch die aktuellen Arbeiten eingestellt, mit den Sie Ihre Pflichtstunden ableisten können.

## Integration

Wir legen Wert auf eine gemeinsame Erziehung von Kindern mit Beeinträchtigung, Kindern, die von Beeinträchtigung bedroht sind und nicht beeinträchtigter Kinder. Wir betreuen und fördern Kinder mit Beeinträchtigungen, sofern dies durch die individuellen Voraussetzungen der Kinder im Rahmen der Einzelintegration von uns fachlich und qualifiziert geleistet werden kann. Gemeinsam durch bzw. mit einer qualifizierten Fachkraft werden bei uns Kinder gemäß ihrer Fähigkeit und Fertigkeit adäquat angenommen, begleitet und integriert, sowie gefordert und gefördert. Für die Einzelintegration wird ein Antrag beim LWL gestellt. Im Rahmen der Integration arbeiten wir eng mit Ergotherapeuten, Frühförderstellen, der Erziehungsberatungsstelle und Logopäden zusammen.

## Kleidung

Die Kleidung für den Kindergarten sollte bequem sein, die Bewegungsfreiheit Ihres Kindes nicht einschränken und zudem schmutzig werden dürfen. Trotz Malkittel können wir nicht gewährleisten, dass Farbe oder Kleister an die Kleidung kommt. Bitte überprüfen Sie regelmäßig die Größe der Wechselwäsche, Regenkleidung, Sportsachen, sowie der Pantoffeln und Gummistiefel.

## Konfession

Unsere Einrichtung ist konfessionell ungebunden.

## Kooperationspartner

Als anerkannter Bewegungskindergarten des Landessportbundes NRW kooperieren wir mit verschiedenen Sportvereinen und bauen die Kooperationen stetig aus. Es bestehen Kooperationen mit der DJK Olympia Drensteinfurt und dem TCD (Tennisclub Drensteinfurt).

## Krankheiten

Bei ansteckenden Krankheiten lt. Infektionsschutzgesetz darf Ihr Kind die Kindertageseinrichtung nicht besuchen. Wir bitten Sie, Ihr Kind erst wieder in den Kindergarten zu schicken, wenn es wieder gesund bzw. ansteckungsfrei ist. Bei Magen-Darm-Erkrankungen **muss Ihr Kind 48 Stunden beschwerdefrei** zu Hause bleiben, bevor es die Kita wieder besuchen darf. Bei Fieber **muss Ihr Kind 24 Stunden beschwerdefrei** zu Hause bleiben, bevor es die Kita wieder besuchen darf. Bei akutem Herpes **darf Ihr Kind die Kindertageseinrichtung nicht besuchen**, es sei denn, das Herpesbläschen wird abgeklebt oder ist schon abgetrocknet. Bitte melden Sie Ihr Kind in der Kita krank und bestellen ggf. das Mittagessen ab.

## Kritik

Nicht immer läuft alles optimal, so sehr wir uns auch bemühen, allen Anforderungen und Wünschen gerecht zu werden. Bitte sprechen Sie uns direkt an, denn nur so können wir etwas ändern und mit Ihnen darüber ins Gespräch kommen.

Ansprechpartner sind die Mitarbeiter in den Gruppen, die Leiterin der Einrichtung, der Elternrat oder der Vorstand. Vor den Gruppen hängen auch Briefkästen, in denen Sie Lob, Kritik, Anregungen schriftlich formulieren können. Der Briefkasten wird vom Elternrat geleert.

## Masern

Bitte beachten Sie, dass Ihr Kind die Kindertageseinrichtung nur mit einer Masernimpfung besuchen darf. Bei den U2 Kindern liegt nur die erste Impfung vor, die zweite Impfung muss dann entsprechend erfolgen und das Impfbuch der Leiterin der Einrichtung vorgezeigt werden.

**Wenn keine Impfung vorliegt, darf das Kind die Einrichtung nicht betreten.**

## Medikamente

Die Medikamentengabe in der Einrichtung ist grundsätzlich möglich, wenn es keine andere Option gibt. Es müssen dann folgende Maßnahmen erfüllt sein:

- Vordruck für Medikamentengabe der Einrichtung muss von Ihnen ausgefüllt werden.
- Der Arzt oder Apotheker muss das Medikament und die Dosierung bescheinigen.

Wir möchten Sie bitten, die Medizin morgens vor Beginn der Betreuung zu verabreichen und mittags nach der Kita. Wenn es nicht anders möglich ist, verabreichen wir das Medikament. Bei einer 25 Stunden Buchung verabreichen wir nur in besonderen Fällen Medikamente.

Bei Allergien benötigen wir eine vom Arzt ausgefüllte Bescheinigung über die Allergie, ggf. das Medikament oder Informationen, die für uns wichtig sind. Bitte sprechen Sie im Bedarfsfall die Mitarbeiter\*innen Ihrer Gruppe an.

## Mittagessen

Das Mittagessen wird von Con Gusto, unserem Caterer angeliefert. Das Mittagessen können Sie direkt über eine App (MensaMax) beim Caterer buchen. Die Bezahlung wird auch über den Caterer abgewickelt. Wenn Ihr Kind die Kita aufgrund von Krankheit oder Urlaub nicht besucht, vergessen Sie bitte nicht, das Essen abzubestellen. Wenn Ihr Kind an einem anderen Tag als geplant essen soll, melden Sie das bitte dem Caterer.

Die Auswahl der Mittagsgerichte erfolgt durch die Einrichtung. Eine Mittagsmahlzeit besteht aus Salat/Rohkost, Hauptspeise und als Nachspeise Obst oder Milchspeisen. Bei der Auswahl der Gerichte orientieren wir uns an OptiMix (optimierte Mischkost). Wir bieten zweimal pro Woche Fleisch an, einmal pro Woche einen Eintopf, Fisch, Gemüse und Vollkornprodukte.



Wenn Ihr Kind eine vom Arzt nachgewiesene Allergie oder Unverträglichkeit hat, sprechen Sie uns bitte an. Eine Liste mit Lebensmitteln, die das Kind essen darf bzw. nicht essen darf, ist sehr hilfreich für uns und den Caterer. Dieser liefert dann für Ihr Kind ein Spezialessen.

## Nachmittagsbetreuung

Der Nachmittag dient der Weiterführung der pädagogischen Schwerpunkte des Vormittags. Ab 14.15 Uhr haben die Kinder die Möglichkeit, sich noch intensiver mit den verschiedenen Spielmaterialien auseinanderzusetzen.

Ferner gibt es spezielle Angebote, die sich an den Bildungsbereichen orientieren. Zudem bieten wir jeden Nachmittag ein Bewegungsangebot in der großen Turnhalle an oder gehen nach draußen.

## Namensschilder

Um Verwechslungen zu vermeiden und fließende Abläufe zu gewährleisten, möchten wir Sie bitten, **alle** persönlichen Sachen Ihres Kindes gut leserlich mit Namen zu kennzeichnen.

## Offene Türen

Offene Türen und Spielbereiche laden zum gegenseitigen Besuchen und gemeinsamen Spiel ein. Gruppenübergreifende Angebote und Projekte sind Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit.

## Pandemie

Die Pandemie hat unser Leben in allen Bereichen sehr eingeschränkt und war für alle sehr belastend. Auch im Bereich der Kindertagesbetreuung mussten wir uns immer wieder auf neue Situationen einstellen, flexibel und spontan reagieren und Beschlüsse des Ministeriums von einem auf den anderen Tag umsetzen. Wir hoffen sehr, dass die Situation sich verbessert und wir einem geregelten Alltag nachgehen können. Über Veränderungen informieren wir Sie immer zeitnah über Elternbriefe, Newsletter und unsere Homepage.

## Pflichtstunden

Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen und haben deshalb eine Pflichtstundenregelung für unseren Kindergarten. Jede Familie muss im Kindergartenjahr 15 Pflichtstunden erfüllen oder diese finanziell ausgleichen. Für jede nicht erfüllte Pflichtstunde werden am Ende des Kindergartenjahres 20 Euro in Rechnung gestellt. Zuviel gearbeitete Pflichtstunden können ins Folgejahr übertragen werden. Bitte geben Sie immer die Stundenzahl der erledigten Pflichtstunden in Ihrer Gruppe an. Diese werden dann in Ihre Kartei eingetragen und Sie bestätigen den Eintrag durch Ihre Unterschrift. So kann nichts schiefgehen 😊

## Praktikanten

Praktikant\*innen aus verschiedenen Schulen und Ausbildungsbereichen sind in unserer Einrichtung jederzeit herzlich willkommen. Durch Aushänge an den Gruppentüren stellen sich neue Praktikanten kurz vor.

## Qualität

Die Qualität unserer pädagogischen Arbeit lässt sich nicht an den erstellten Produkten Ihrer Kinder messen, sondern an ihrem Selbstbewusstsein, an der Selbstständigkeit, an ihrem sozialen Verhalten und der erreichten Schulfähigkeit. Unser Team arbeitet mit viel Herz und Empathie, gepaart mit Fachwissen und Lebenserfahrung. Um die Qualität zu sichern, besuchen wir regelmäßig Fortbildungen und bilden uns weiter.

## Religiöse Feste

Religiöse Feste wie St. Martin, Nikolaus, Weihnachten und Ostern sind fest im Jahreskreis etabliert. Aus traditionellen Gründen möchten wir daher die Feste mit den Kindern feiern, arbeiten sie aber nicht religiös auf. Die Zwergenburg ist konfessionell nicht gebunden.

## Spielzeug

Spielmaterial ist im Kindergarten reichlich vorhanden, daher haben wir im Team festgelegt, dass kein Spielzeug von Zuhause mitgebracht werden darf. Ausnahmen bilden Spiele oder Bilderbücher, die für die Gruppe interessant sein könnten. Bitte sprechen Sie im Vorfeld mit einer Mitarbeiterin Ihrer Gruppe.

## Team

Das Team der Zwergenburg setzt sich aus Erzieherinnen, Kinderpflegerinnen, einer Küchenkraft, zwei Reinigungskräften und einem Hausmeister zusammen.

## Tennis

Einmal pro Woche haben die Maxikinder Tennistraining. Eine Trainerin des TCD kommt zu uns in die Einrichtung und trainiert die Kinder in der kleinen Turnhalle. Es werden erste Erfahrungen im Umgang mit Ball und Schläger gemacht.

## Termine

Termine und Veranstaltungen werden rechtzeitig durch unsere Terminübersicht, über Aushänge oder durch Elternbriefe bekannt gegeben. Die Termine sind auf unserer Homepage einzusehen.

## Turnen

Ihrem Kind stehen zwei große Turnhallen zur Verfügung. Hier finden regelmäßig Angebote der Bewegungserziehung in Form von Turntagen und

Nachmittagsangeboten statt. Außerdem wird die Turnhalle für Angebote im Rahmen der Integration genutzt.

Zum Turnen werden benötigt:

- T-Shirt
- Sporthose oder Leggings
- Turnschlappchen/Gymnastikschuhe (bitte keine Stoppersocken oder feste Turnschuhe)

Im Stoffbeutel können diese Sachen an die Garderobe gehängt werden. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind immer Turnkleidung im Kindergarten hat und nehmen Sie die Kleidungsstücke bitte regelmäßig zum Waschen mit nach Hause.

## Unfälle

Unfälle, die auf dem direkten Weg zur bzw. von der Einrichtung nach Hause passieren, sind der Leitung der Zwergenburg unmittelbar anzuzeigen.

Für Notfälle hinterlassen Sie bitte Notfall-Telefonnummern unter der Sie oder eine andere Vertrauensperson zu erreichen sind. Die Notfallnummern tragen Sie bitte auf der Rückseite der Karteikarte ein, die wir Ihnen zu Ihren Unterlagen hinzufügen.

## Versicherung

Alle Kindergartenkinder sind während des Besuches, sowie für die Wege zur und von der Einrichtung nach Hause durch die gesetzliche Unfallversicherung versichert. Gastkinder, wie z.B. „Schnupperkinder“ sind durch die konzeptionelle Verankerung ebenfalls mitversichert. Sonstige Besucherkinder, vor allem bei Veranstaltungen wie z.B. Familiensportfest, sind nicht versichert.

Der Versicherungsschutz beinhaltet ausschließlich Leistungen im Hinblick auf Personenschäden. Für Sachschäden und Verluste kann keine Haftung übernommen werden.

## Zahnhygiene

Einmal jährlich besucht uns die Zahnärztin des Gesundheitsamtes Kreis Warendorf.

Sie führt eine Reihenuntersuchung bei den Kindern durch. Dafür benötigen wir Ihr Einverständnis, das für die gesamte Kindergartenzeit gültig bleibt, sofern es nicht widerrufen wird.

## Zeichen

Ihr Kind bekommt zu Beginn der Kindergartenzeit ein Zeichen, das ihm hilft, sich in der Gruppe zu orientieren (z.B. Schildkröte). Es findet dieses Zeichen an seinem Fach, an der Garderobe, im Waschraum und am Tisch mit den Gläsern.